

lisch-Platz 12 (St. Pauli) eingerichtet hat. „Erzählen Sie uns

ten in Steuerparadiesen versteckten. *Volker Stahl*

sich in den letzten zehn Jahren nahezu halbiert. *dds*

Demonstration für katholische Schulen

HAMBURG Der Streit um die Schließung von acht katholischen Schulen in Hamburg geht in eine neue Runde. Morgen wollen wieder tausende Eltern und Kinder auf die Straße gehen. Aufgerufen haben die Gesamtelternvertretung der katholischen Schulen und die Initiative „Rettet 21“. Die Demonstration

steht unter dem Motto „Aufbruch statt Abbruch – Rettet 21“ und setzt sich für den Erhalt und die Entwicklung der katholischen Schulen in Hamburg ein. Schon bei der ersten Demonstration am 24. Februar hatten 3500 Hamburger ein Zeichen für die katholischen Schulen gesetzt. Die Demonstration

beginnt um 12 Uhr mit einer Kundgebung auf dem Hansaplatz und wird anschließend zum St.-Marien-Dom führen. „In den kommenden Wochen will das Erzbistum weitere Entscheidungen zum katholischen Schulwesen bekannt geben“, sagte Henrik Lesaar, Sprecher der Gesamtelternvertretung.

Viele befürchteten, dass das Erzbistum Fakten schaffen wollte. „In dieser kritischen Lage erinnern wir daran: Die katholischen Schulen in Hamburg sind wichtige Orte des kirchlichen Lebens, aber auch ein gutes Stück Vielfalt in unserer Stadt. Dies gilt es zu schützen!“, sagte Lesaar. *Ino*